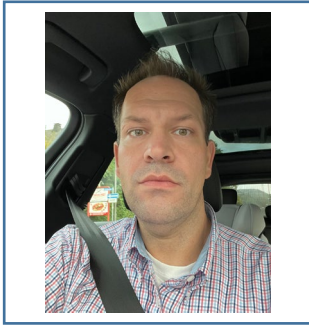


Patrick Schulte, Kreis Olpe



Zur Person

Ich bin Patrick Schulte, 40 Jahre, verheiratet und wohne mit meiner Frau und unseren beiden Töchtern in Kirchhundem (Sauerland).

Beruflich bin ich Verkäufer für Neuwagen im Audi Zentrum Siegen.

Meine Motivation für die Elternmitwirkung

Ich möchte aktiv dazu beitragen, dass die Qualität der Kindertageseinrichtungen in unserem Land verbessert wird. Dabei bin ich der festen Überzeugung, dass eine starke Elternvertretung auf Landesebene entscheidend ist, um die Interessen der Eltern in wichtigen Bildungsfragen zu vertreten. Durch meine Mitwirkung im Landeselternbeirat strebe ich danach, sicherzustellen, dass die Stimmen der Eltern gehört werden und dass wir gemeinsam an der Entwicklung optimaler Bedingungen für die Entfaltung unserer Kinder arbeiten.

Mein Engagement ist nicht nur darauf ausgerichtet, die Bildungsqualität zu fördern, sondern auch darauf, einen konstruktiven Informationsaustausch und Netzwerkaufbau zwischen Eltern, pädagogischen Fachkräften und Entscheidungsträgern zu ermöglichen. Ich betrachte dies als eine einzigartige Gelegenheit, Erfahrungen und Ideen zu teilen, um unser Bildungssystem nachhaltig zu verbessern.

Ein weiterer wichtiger Aspekt meiner Motivation ist die Förderung der Elternbildung. Ich möchte dazu beitragen, dass Eltern besser informiert sind und ihre Rolle in der Bildung ihrer Kinder bewusster gestalten können. Dies sehe ich als essenziellen Schritt für eine erfolgreiche und unterstützende Bildungsumgebung.

Was habe ich bisher als Elternvertreter*in gemacht? Welche Aufgaben habe ich im LEB übernommen (für Mitglieder, die erneut kandidieren)

Ich wäre das erste Jahr dabei.

Meine Themen und Ziele für den LEB 2023/2024 ...

... sind:

- Ich möchte mich gerne in die bestehenden Arbeitsgruppen aktiv einbringen.
- Einbindung der Eltern in Entscheidungen auf Landesebene
- bessere Versorgung der Kindertageseinrichtungen mit Personal und Equipment

- KiBiz-Reform vorantreiben
- gute Vernetzung der Kindertageseinrichtungen

Was kann ich in den LEB einbringen?

Ich bin ein guter Teamplayer, kann Aufgaben aber auch autark verlässlich abarbeiten. Veränderungen reizen mich und bereiten mir keine Sorgen.

Ich bin der festen Überzeugung, dass man im LEB „an einem Strang“ ziehen muss, damit die gemeinsamen Ziele erreicht werden können.

Mein gesellschaftliches Engagement erstreckt sich über viele Jahre, und ich bin davon überzeugt, dass meine Mitwirkung im Landeselternbeirat eine effektive Möglichkeit ist, aktiv zur Verbesserung der Bildungsangebote beizutragen. Gleichzeitig setze ich mich für Gleichberechtigung und Vielfalt ein, um sicherzustellen, dass alle Kinder gleiche Chancen erhalten, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Geschlecht oder anderen Merkmalen.

Wieviel Zeit kann ich in die Mitarbeit im LEB investieren?

Angesichts der bestehenden Möglichkeiten von digitalen Treffen sind auch kurzfristige Termine bei mir möglich.

Ansonsten bin ich recht flexibel und auch Wochenendtermine sind möglich.

Funktionen in einer anderen Organisation*

Kirchhundemer Grundschule, Klassenpflegschaftsvorsitzender (seit 2 Jahren), stv. Schulpflegschaftsvorsitzender (seit 2 Jahren)

Notfallseelsorger

Ehrenamt in versch. kirchlichen Gremien (bes. Jugendarbeit wie Firmung)

Kontaktmöglichkeit

patrick.ps.schulte@icloud.com

Mobil/WhatsApp 0151 40300608

** Mögliche Interessen-Konflikte zur Arbeit des LEB sollen in der Kandidatur offengelegt werden (§ 10 GO-VJAEB-Transparenzgebot). "Die Kandidierenden, die in einer Partei, Religionsgemeinschaft, Gewerkschaft, sonstigen Interessenvertretung, einer diesen Organisationen zuzurechnenden oder auf andere Art im Aufgabenbereich des LEBs tätigen Vereinigung oder Organisation aktiv sind, müssen leitende und gehobene Funktionen, im Rahmen ihrer Kandidatur auf der Kandidatenplattform offen legen. Bestehen Zweifel über die Pflicht zur Offenlegung, so ist diese bei der Wahlkommission des LEBs abzufragen. Die Wahlkommission des LEBs hat die Anfragen und deren Beantwortung zu dokumentieren."*